

Neuorganisation.Eberhard



Fortschritt funktioniert nicht ohne Veränderung. Die Neuorganisation innerhalb der Eberhard Unternehmungen betrifft vor allem die Geschäftseinheiten Bau und Verwertung. Nachstehend ein kurzer Überblick über die wichtigsten personellen Veränderungen für 2015.

Geschäftseinheit Verwertung EbiV:

- Christof Dietz übernimmt die Führung der Geschäftseinheit EbiV.
- Das Bodenannahmezenter in Oberglatt (BAZO) und die Bodenwaschanlage ESAR in Rümlang sind neu unter dem Bereich Produktion und Technik mit Bereichsleiter Martin Preisig zusammengefasst.

Geschäftseinheit Bau EbiB:

- Die Akquisition wird vollständig von der Ausführung getrennt.
- So sieht die Geschäftsleitung EbiB aus:

- Geschäftsführer: Urs Eberle
- Leiter: Thomas Gobet
- Kalkulation/Akquisition: Pascal Zimmermann
- Ausführung Bau 1: Tim Lasen
- Ausführung Bau 2: Silvio Schwarz
- Ausführung Bau 2: Franz Fischlin
- Baulogistik:

- Als dritter Vertreter der dritten Generation wird Daniel Eberhard, Sohn von Hansruedi Eberhard, ab 1. April 2015 Erfahrungen als Bauführer sammeln.

Die neuen und auch die bereits bestehenden Funktionen konnten alle mit eigenem Personal besetzt werden. Wir wünschen den Beteiligten viel Erfolg mit den neuen Herausforderungen.

Flughafen Zürich: Brückenrückbau



Die Flughafen Zürich AG verlängert die bestehende Vorfahrtsbrücke im Bereich Abflug Terminal 2. Dazu entfernt die Eberhard Bau AG rund 70 m der Wegfahrbrücke im Bereich von Parkhaus 3.

Die Brücke ist 71 m lang, die Fahrbahn 7,4 m breit und die Brückenplatte 60 cm stark. Daraus ergibt sich ein Rückbauvolumen von rund 600 m³ lose. Die Distanz zwischen Boden und Unterkante der Brücke beträgt durchschnittlich 8,4 m. Nach dem Abfräsen von 100 mm Gussasphalt und dem Trennen der Brücke startet ein 30-Tonnen-Bagger mit Verstellausleger und Betonbeisser den Rückbau. Der 120 m² grosse Abbruchvorhang der Eberhard Bau AG hängt an einem Hochbaukran und schützt abwechslungsweise die angrenzende Fahrbahn und die Parkhausfassade. Die Eberhard Unternehmungen setzen auf den Fortschritt und verwenden für den Betonabbruch die neue, in der Schweiz montierte Egli XMB 3.7 mit Kastengebiss. Da die Restbrücke an beiden Enden freistehend ist, sorgen Gerüsttürme für eine zusätzliche Stabilität. Die letzten rund 20 m der Brücke liegen im Bereich des darunterliegenden SBB-Bahnhofs und müssen deshalb aus sicherer Distanz mit einem 100-Tonnen-Bagger mit Abbruchausrüstung rückgebaut werden.

Eröffnung BAZ Rubigen



Die Ebiox AG betreibt seit Anfang Jahr zusammen mit der Kästli Bau AG das neue Bodenannahmezentrum BAZ Rubigen. Die umfangreiche Leistungspalette im neuen BAZ trägt den gesteigerten Marktanforderungen im Grossraum Bern kompetent Rechnung.

Der Standort in Rubigen ist für das BAZ Rubigen sowohl geografisch als auch logistisch ideal. Wie in den anderen Bodenannahmezentren der Eberhard Unternehmungen in der Schweiz stehen der ARGE BAZ Rubigen dieselben bewährten Behandlungstechnologien für die Verwertung und Entsorgung von belasteten Aushub- und Rückbaumaterialien zur Verfügung.

Link: www.baz-rubigen.ch oder info@baz-rubigen.ch

Erste Baumaschine mit einem EU-Stufe-IV-Motor



Wie ist es, mit einem Fahrzeug ohne Lenkrad auf der Strasse zu fahren? Peter Hug wird es wissen, hat er doch am 16. Januar den neuen Caterpillar 140M3 AWD Motorgrader von Langenthal nach Oberglatt überführt.

Ähnlich wie ein Bagger steuert sich der ganze Grader mit nur zwei Joysticks. Rund 13 Funktionen lassen sich mit diversen Schaltern auf den Joysticks ansteuern. Der Caterpillar 140M3 AWD mit Allradantrieb und einem Einsatzgewicht von 20,8 t ersetzt den 15 Jahre alten 140H Grader. Das neue Gerät ist die erste Baumaschine in den Eberhard Unternehmungen mit einem Motor der EU-Abgasstufe IV. Neben dem ab Werk eingebauten Russpartikelfilter benötigt der neue Grader AdBlue zur weiteren Reduktion der NOx-Emissionen. Der Grader ist mit dem neusten 3-D-Steuerungssystem von Topcon ausgerüstet. Dank verschiedenen Scharen (Standardschar: Breite 3,00 und 3,70 m sowie Meliorationsschar: Breite 3,05 m mit 150- und 75-mm-Bombierung) lässt sich der effiziente Grader sowohl für den Wegunterhalt als auch für Strassen- und Flächenplanien einsetzen.



Der nächste Eberhard.Newsletter erscheint im Juni 2015.
Newsletter-Redaktion: redaktion@eberhard.ch

